

# Pressemitteilung

## Vetropack modernisiert Schmelzwanne in Hum na Sutli

**Bülach, 2. September 2024 – Die [Vetropack-Gruppe](#), einer der führenden Hersteller von Glasverpackungen in Europa, modernisiert im kroatischen Hum na Sutli eine von drei Wannen und die dazugehörigen Glasblasmaschinen. Diese strategische Modernisierung soll die Produktionskapazität erhöhen, die Energieeffizienz optimieren und den ökologischen Fussabdruck des Werks reduzieren. [Vetropack Straža d.d.](#) beginnt heute mit dem Ablassen der Wanne und erwartet das erste Glas, das auf den neuen Anlagen produziert wird, im Dezember dieses Jahres.**

Die derzeitige Weissglas-Wanne im Werk von Vetropack Straža d.d. im kroatischen Hum na Sutli wird zunächst abgelassen und anschliessend abgebaut. Nach dem Umbau und einer Aufheizphase von etwa ein bis zwei Wochen produziert die modernisierte Wanne voraussichtlich im Dezember das erste Glas. Eine weitere zentrale Massnahme des Modernisierungsprojekts ist die Installation neuer Glasblasmaschinen am heissen Ende und modernster Inspektionstechnologie, die am kalten Ende der Produktion für höchste Produktqualitätsstandards sorgt.

Eine der Neumaschinen ist eine NIS-Maschine mit Servoantrieb – eine Premiere für Vetropack Straža d.d. Ein optimiertes Layout im ganzen Werk sorgt für einen verbesserten Produktionsfluss. Diese Modernisierungen sind nicht nur entscheidend für die Aufrechterhaltung der hohen Standards von Glasverpackungen, sondern auch für die langfristige Effizienz der Produktion.

### **Höhere Kapazitäten, weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen**

Dank der Modernisierung steigert Vetropack Straža d.d. seine Produktionskapazitäten, sodass das Unternehmen seine Kunden noch besser versorgen und der wachsenden Nachfrage schneller gerecht werden kann. „Ich freue mich, dass wir dieses Modernisierungsprojekt so zügig und effizient durchführen. So können wir unsere Produkte schon sehr bald zurück auf den Markt zu bringen“, kommentiert Mario Berc, Technischer Leiter bei Vetropack Straža d.d. Mit der Modernisierung erreicht Vetropack Straža d.d. ausserdem eine höhere Wannenleistung und ermöglicht damit die Produktion von mehr Tonnen Glas pro Quadratmeter – das spart Platz und optimiert Produktionskosten.

„Mit dieser Modernisierung engagieren wir uns darüber hinaus auch für den Umweltschutz. Die neue Wanne sowie die neuen Maschinen reduzieren den Energieverbrauch und unsere Emissionen, wodurch wir unseren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck minimieren und zu unseren Nachhaltigkeitszielen beitragen“, fügt Berc hinzu. Im April 2024 hatte die Vetropack-Gruppe [ihre Ziele zur Reduktion der CO<sub>2</sub> Emissionen](#) definiert und bei der Science Based Targets initiative

(SBTi) eingereicht. Bis 2032 sollen die Scope-1- und -2-Emissionen um 50,4 Prozent und die Scope-3-Emissionen um 30 Prozent reduziert werden. Um diese Ziele zu erreichen, treibt die Vetropack-Gruppe Modernisierungsmassnahmen wie die in Hum na Sutli voran.

## Bilder:



### Bild 1:

Mit der Modernisierung einer Wanne und fünf Produktionslinien in Hum na Sutli erhöht Vetropack Straža d.d. die tägliche Produktionskapazität des Werks.



### Bild 2:

Die NIS mit Servoantrieb, die in Hum na Sutli installiert wird, ist eine der flexibelsten und leistungsstärksten Maschinen auf dem Markt und senkt den Energieverbrauch erheblich.



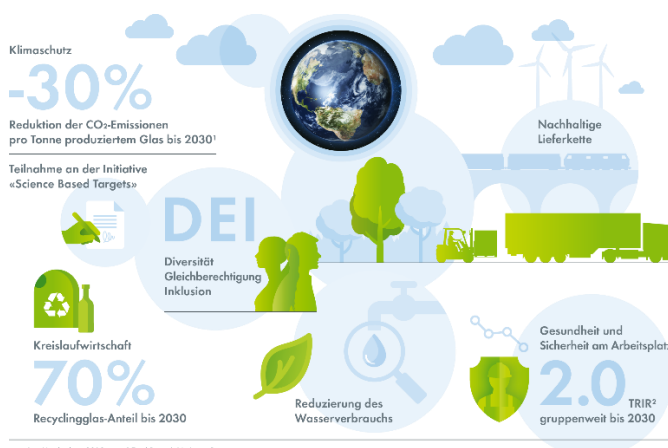
**Bild 3:**

Mario Berc, Technischer Leiter von Vetropack Straža d.d., betont, dass durch die Modernisierung des Werks erheblich CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden.



**Image 4:**

Nach dem Umbau und einer Aufheizphase von etwa ein bis zwei Wochen produziert die modernisierte Wanne voraussichtlich im Dezember das erste Glas.



**Bild 5:**

Im Rahmen der Science Based Targets initiative (SBTi) hat sich Vetropack ehrgeizige Ziele zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen gesetzt. Das Modernisierungsprojekt in Hum na Sutli trägt wesentlich zu diesen Zielen bei.

## **Über Vetropack**

Die Vetropack-Gruppe ist einer der führenden Hersteller von Glasverpackungen für die Lebensmittel- und Getränke-Industrie in Europa mit rund 3.800 Mitarbeitenden und Nettoerlösen von CHF 898,8 Millionen im Jahr 2023. Vetropack verfügt über modernste Produktionswerke sowie Verkaufs- und Vertriebsbüros in der Schweiz, Österreich, Tschechien, Kroatien, Slowakei, Ukraine, Italien, Republik Moldau und in Rumänien.

Mit unserer Arbeit ermöglichen wir den Genuss von Lebensmitteln und Getränken auf sichere, elegante und verantwortungsvolle Weise. Denn Glas ist eine nachhaltige Verpackungslösung und das perfekte Material für lebensmittelsichere Verpackungen. Mit unserem ganzheitlichen Service-plus Ansatz unterstützen wir Kunden, ihre Wertschöpfungsketten zu optimieren und gewährleisten so die Sicherheit der Konsumenten. Dabei setzen wir auf langfristige und enge Beziehungen. Das Streben nach einem minimalen CO<sub>2</sub>-Fussabdruck entlang der gesamten Lieferkette und das Engagement für Recycling als Schlüssel zur Optimierung des Produktlebenszyklus prägen unser Verständnis für Umweltverantwortung und Wirtschaftlichkeit.

### **Für weitere Auskünfte:**

Sabrina Oberholzer  
External Communications Manager  
Vetropack Holding AG  
Schützenmattstrasse 48  
CH-8180 Bülach

Telefon: +41 44 863 33 62  
E-Mail: [sabrina.oberholzer@vetropack.com](mailto:sabrina.oberholzer@vetropack.com)  
[www.vetropack.com](http://www.vetropack.com)

Maja Starček  
Communications Specialist  
Vetropack Straža d.d.  
Hum na Sutli 203  
49231 Hum na Sutli

Phone: +385 99 4699 347  
Email: [maja.starcek@vetropack.com](mailto:maja.starcek@vetropack.com)  
[www.vetropack.com](http://www.vetropack.com)